

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Inhaltsverzeichnis

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
1.	Leimgardtsfeld 44,46,48,50	12
1.1.	Vorarbeiten	12
1.2.	Wärmegedämmte Haustüranlage	14
1.3.	Feuerschutztürelement	17
1.4.	Briefkastenanlage	18
1.5.	Stundenlohnarbeiten	19
	Zusammenstellung	20

Druckdatum: Seite: 1 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

BAUVORHABEN

Essen, Leimgardtsfeld 44,46,48,50

Wichtiger Hinweis zum Ausführungszeitraum!!!

Beginn: 21.07.2025 Fertigstellung: 15.08.2025

4 Häuser in 1 Block

4-geschossig (EG,1.OG,2.OG, DG mit Wohnung und Speicher)

1-Spänner

16 Mieteinheiten

Die Arbeiten finden in einem Bauabschnitt statt.

Durchzuführende Arbeiten gesamt:

- Gerüstbau
- Wärmedämmfassade
- Ortgangverbreiterung, Rinnen, Fall- und Standrohre
- Fenstererneuerung
- Erneuerung WE-Türen im Treppenhaus
- Erneuerung der Haustüren inkl. Briefkastenanlage
- Einbau T30-Türen in Keller und Dachgeschoss
- Errichtung von Vorsatzbalkonen
- Elektroarbeiten
- Einbau Videosprechanlage
- Maurerarbeiten Treppenhaus
- Treppenhausanstrich inkl. Keller
- Umgestaltung Außenanlage

Die Arbeiten diverser Gewerke werden entsprechend vor oder nach der Gerüststellung durchgeführt

Druckdatum: Seite: 2 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Zusätzliche Technische Vorschriften (ZTV)

1. Algemeines

Für Angebot, Lieferung, Ausführung und Abrechnung gelten neben dem Leistungs- verzeichnis: die neusten DIN-Normen, VDE- und VDI-Richtlinien die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV),Bau-Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe, die Bestimmungen der Gerüstbauordnung

2. Ausführung

Die Arbeiten werden an bewohnten Häusern ausgeführt, das bedingt mehrere Teilabschnitte der Ausführung, z.B. Fertigstellung hausweise.

Während der Ausführung hat der Auftragnehmer allen, an der Sanierung tätigen Handwerkern genügend zeit für die Fertigstellung anderer Arbeiten zu lassen.

Die Sicherung der Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen im Bereich des Baugländes, sowie die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen der verkehrspolizeilichen Sicherung übernimmt der Auftragnehmer. Für Strassen- und Bürgersteigabsperrungen sind die Genehmigungen vom

Bürgersteigabsperrungen sind die Genehmigungen vom Auftragnehmer einzuholen.

Aufenthalts- und Lagerräume können vom AG nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise des Angebotes einzurechnen. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt auf Gefahr des Auftragnehmers. Während der Verarbeitung darf die Temperatur der Luft, der zu verwendeten Materialien, sowie des Untergrundes nicht unter + 5 ° C absinken. Stehendes Wasser ist abzusaugen, der Untergrund ist

Druckdatum: Seite: 3 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME

Einheitspreis Gesamtbetrag

entsprechend zu trocknen. Eine gesonderte Vergütung dieser Leistung findet nicht statt.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in Treppen- häusern und auf Verkehrsflächen gelagert werden.

3. In den Einheitspreisen sind enthalten:

die Schuttrabfuhr einschl. Kippgebühre in allen

Positionen

die rechtzeitige Benachrichtigung der Wohnungs- inhaber

über den beabsichtigten Beginn der Arbeiten

die Rückerstattung der Kosten für Wasser-und

Stromentnahme, falls vom Wohnungsinhaber gefordert.

die Verpflichtung des Aufragnehmers, andere

Gebäudeschäden, die bei Ausführung seiner Leistung

bekannt werden, unverzüglich dem zuständigen Bauführer

bzw. Bestandsvserwalter zu melden

sämtliche Lieferungen und Leistungen, die zur

sachgemäßen Herstellung der Arbeiten erforderlich sind,

wie z.B. Fahrt- und Transportkosten, Stand- gebühren

und dergleichen

erforderliche Gerüste bis zu einer Höhe der Arbeits-

bühne von 2,00 m über Flur und Schutzgerüste gemäß den

Unfallverhütungsvorschriften, soweit kein Arbeitsgerüst

bauseits gestellt wird, die Mitbenutzung der Gerüste

ist allen mit Reparatur- arbeiten beschäftigten Firmen

kostenlos zu gestatten.

Tägliches Säubern der Arbeitsstelle bei Arbeitsschluß

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert

werden.

das Schützen der Bodenflächen und angrenzenden Bauteile

Angaben zum Angebot

Druckdatum: Seite: 4 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Sachbearbeiter:

Bauleitung: Herr Lindenberg Tel. 0208 - 97064 489 Gemeinsame Ortsbesichtigungen finden nicht statt. Der Bieter hat sich selbst, vor Angebotsabgabe, an der

Baustelle hinreichend zu innformieren.

Bedenken gegen die vorgesehene Ausführung sind vor

Angebotsabgabe geltend zu machen.

A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

A1) ALLGEMEINES

Dem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Covivio Immobilien GmbH zugrunde.

Für sich auf dieses Leistungsverzeichnis beziehende Beauftragungen gelten die Vertragsbedingungen in jedem Einzelfall als vereinbart. Sofern zukünftig als Ersatz für die aktuell gültigen Z-VOB/B mit dem Auftragnehmer neue Z-VOB/B vereinbart werden, gelten für nach Gültigkeitsbeginn die neuen Z-VOB/B beauftragte Leistungen ausschließlich die neuen Z-VOB/B.

Für nach diesem Leistungsverzeichnis ausgeführte Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

- 1. diese ""Allgemeine Vorbemerkungen" (A),
- 2. die sich anschließenden "Allgemeine technische Vorbemerkungen" (B).
- 3. die sich anschließenden "Besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C),
- 4. die ""Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B"",
- 5. Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Mit erhalt der Bestellung erklärt der Auftragnehmer, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufgenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der Auftragnehmer das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen. Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

Der Einsatz von Subunternehmern ist lediglich in schriftlicher Absprache mit dem Auftraggeber erlaubt.

A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden z. T. in bewohnten Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber erwartet vom Auftragnehmer tatkräftige Unterstützung bei den

Druckdatum: Seite: 5 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des Auftragnehmers haben die Verpflichtung, Kunden insbesondere Mietern höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Covivio Immobilien GmbH um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter sind rechtzeitig vor Durchführung der Arbeiten zu verständigen, ggf. durch

Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.

3) Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich

der auszuführenden Arbeiten sind durch Folie, evtl. Schaltafeln oder Ähnliches zu schützen.

A3) PREISE

Soweit und sobald Überschreitungen absehbar sind, ist hierüber dem zuständigen Bauleiter ein schriftliches Angebot einzureichen und eine gesonderte Vereinbarung über die Einkaufsabteilung zu treffen.

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z. B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende

Arbeiten etc.,

- 4) die Gestellung, Vorhaltung und spurlose Entfernung aller erforderlichen Gerüste und
 - Absperrungen (ggf. auch Warnschilder) bis zu einer Höhe der Arbeitsbühne von 2

m; die

Mitbenutzung der Gerüste ist allen mit Reparaturarbeiten beschäftigten Firmen kostenlos zu

gestatten,

5) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle

Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,

- 6) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung,
- 7) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle,
- 8) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich

Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der

Auftraggeber eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind

Druckdatum: Seite: 6 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

bis zu diesem

Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst

danach entsorgt werden.

9) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen

Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind als Nachtrag dem zuständigen Bauleiter vor Ausführung zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis des Leistungsverzeichnisses zu kalkulieren. Diese Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den Auftraggeber gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

Die Einheitspreise sind Nettopreise. Sie gelten zuzüglich der zum jeweiligen Leistungserbringungszeitpunkt gültigen Mehrwertsteuer.

A4) ABRECHNUNG

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung der Arbeiten durch den Auftragnehmer zu nehmende Aufmaß, sowie die Bestätigung des zuständigen Bauleiters, dass die Leistungen durchgeführt wurden.

Das testierte Aufmaß bzw. die Bestätigung ist vom Auftragnehmer mit der Schlussrechnung einzureichen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, jederzeit ein gemeinsames Aufmaß zu verlangen.

A5) Nachhaltigkeit

Als eines der führenden Wohnungsunternehmen sehen wir uns mit unseren Partnern in der Verantwortung im Thema Nachhaltigkeit: Es ist unsere Pflicht, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und Lebensqualität miteinander in Einklang zu bringen. Dazu gehört selbstverständlich auch, das Klima zu schützen, Ressourcen effizient zu nutzen und den Menschen ein angenehmes Lebensumfeld zu gestalten. Dazu möchten wir beitragen mit unserem Denken und Handeln, mit den verwendeten Produkten und Lösungen. Dabei geben wir innerhalb unseres Leistungsverzeichnisses dementsprechend umweltverträgliche Produkte als Standard vor und verweisen auf die sachgemäße Handhabung und Entsorgung im Rahmen der von uns beauftragten Arbeiten.

A6) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der Auftragnehmer jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient. Das Leistungsverzeichnis darf weder ganz noch teilweise in irgendeiner Form Dritten entgeltlich oder unentgeltlich zugänglich gemacht werden.

B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

B1) ALLGEMEINES

Druckdatum: Seite: 7 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

- 1. die neuesten DIN-Vorschriften (ausgenommen DIN 1961), VDE- und VDI-Richtlinien,
- die Vorschriften der zuständigen Behörden z. B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
- 3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung,
- die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers.
 Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z. B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen.

Bei wesentlichen Änderungen z. B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z. B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet, dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen und ggf. angebotene Aufträge abzulehnen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem Auftragnehmer bei der Durchführung der Arbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er den zuständigen Bauleiter des Auftraggebers hierüber umgehend zu unterrichten.

B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

<u>B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN</u>

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die beim Auftraggeber anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften z. B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten.

Druckdatum: Seite: 8 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl

Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderlichen Genehmigungen erlöschen, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den Auftragnehmer gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der Auftraggeber behält sich vor zu prüfen, ob der Auftragneher seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der Auftraggeber Einsicht nehmen in die vom Auftragneher nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der Auftragnehmer zu bewirken hat.

Der Auftragnehmer hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des Auftraggebers sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluss des Gewässerschäden-Haftungsrisikos - auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem Auftraggeber den Abschluss auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des Auftragnehmers unberührt.

B6) BAUSTOFFE UND EINBAUTEILE

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

B7 SCHADSTOFFE. INSBESONDERE ASBEST

Bekanntlich wurde bis in die 1990er Jahre hinein Asbest als bevorzugter Baustoff bei Errichtung von Gebäuden verwendet. Asbest war nicht nur als Baustoff in Beton eingebunden. Er fand auch Verwendung

z. B. in speziellen Klebern für Fliesen oder anderen Bodenbelägen oder in den zu verwendeten Bauteilen selbst.

Wir gehen davon aus, dass Ihnen als Handwerksfirma zwar grundsätzlich die abstrakte Gefahr einer Asbestkontamination bewusst ist, möchten Sie jedoch <u>nochmals</u> in Bezug auf den Umgang mit Asbest sensibilisieren.

Druckdatum: Seite: 9 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Bei sämtlichen Arbeiten an Asbestprodukten, wie z. B. bohren, sägen, schneiden oder herausreißen, können Asbestfasern freigesetzt werden, die bei ungesicherten Umgang im schlimmsten Falle zu einer schweren Lungenerkrankung der tätigen Personen, also auch Ihren Mitarbeitern, führen können.

Aus diesem Grunde hat der Gesetzgeber auch gemäß TRGS 519 (Technische Regeln für Gefahrstoffe) verfügt, dass nur zugelassene Fachbetriebe, die über die entsprechende Sachkunde verfügen, asbesthaltige Materialien entfernen und entsorgen dürfen.

Bei sämtlichen Arbeiten ist daher immer kritisch zu prüfen, ob Bauteile Asbest enthalten könnten und im Verdachtsfall, vor Ausführung von Arbeiten, unsere Bauleitung zu Rate zu ziehen, um mögliche Gesundheitsgefährdungen Ihrer Mitarbeiter und unserer Mieter zu verhindern.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) Fenster-, Rollläden- u. Haustüranlagen

1.0 Allgemein

1.1

Maßgebend für die Lieferung und Ausführung der Leistungen sind die ATV in der VOB-Teil C und weitere DIN-Vorschriften. Alle Leistungen sind nach dem zum Zeitpunkt der Ausführung geltenden Normen, Verordnungen, Richtlinien etc. auszuführen.

Weiterhin gelten sämtliche europäischen und nationalen Vorschriften,

Merkblätter, Stoff- und Prüfnormen usw. jeweils in ihrer aktuellen Fassung.

Als vereinbart gelten weiterhin die Herstellerverarbeitungsangaben, Zulassungen und Empfehlungen der jeweiligen Fachverbände.

Folgende Vorschriften sind besonders zu beachten:

GEG Gebäudeenergiegesetz

Unfallverhütungsvorschriften/ Regeln der BG Bau (Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft)

BGV BG-Vorschriften BGR BG-Regeln BGI BG-Informationen BGG BG-Grundsätze

BetrSichV Betriebssicherheitsverordnung mit den a.a.R.d.T. Die Allgemein anerkannten Regeln der

dazugehörigen Technischen Regeln

a.a.R.d.T. Die Allgemein anerkannten Regeln der Technik

Die Baustellenordnung der Covivio Immobilien GmbH

Grundsätzlich sind nur Produkte zu verarbeiten die entsprechend der europäischen Richtlinien eine CE-

Druckdatum: Seite: 10 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung

Menge ME

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Kennzeichnung unterliegen und besitzen.

Bezüglich der Wärmeleitfähigkeit sind zusätzlich zur CE-

Kennzeichprodukte zugelassen, die zudem einer

Fremdüberwachung einer von Ländern zugelassenen Stelle unterliegen und entsprechend überwacht sind.

Die Arbeiten werden an bewohnten Häusern ausgeführt, das bedingt mehrere Teilabschnitte der Ausführung, z. B. Fertigstellung hausweise.

1.2

Material- u. Unterkunftsräume werden bauseitig nicht zur Verfügung gestellt.

1.3

Bauaufzüge werden bauseitig nicht zur Verfügung gestellt.

1 4

Strom u. Wasseranschlüsse sind an der Baustelle vorhanden.

1.5

Haustüranlagen, ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Dies gilt ebenfalls für durchzuführende Schutzmaßnahmen an diesen Bauteilen, sowie für das Schließen kleiner nachträglicher gebohrter oder gespitzter Mauerwerksöffnungen.

1.6

Die Baustelle ist täglich sauber zu halten und sämtliche Schutt und Materialreste sind ohne besondere Aufforderung vom AN zu entsorgen. Der Auftraggeber behält sich vor Bauschuttcontainer aufzustellen und die hierfür anfallenden Kosten anteilig auf die ausführenden Firmen umzulegen und von der Schlußrechnung in Abzug zu bringen.

2.00 Technische Ausführungsvereinbarungen

2.01 Für Angebot, Lieferung Ausführung und Abrechnung gelten neben dem Leistungsverzeichnis die "ZUÄTZLICHE TECHNISCHEN VORSCHRIFTEN"

VOB Teil C, DIN 18299 Allgemeine Regelungen für

Bauarbeiten jeder Art

VOB Teil C, DIN 18360 Metallbauarbeiten,

Schlosserarbeiten

VOB Teil C , DIN 18361 Verglasungsarbeiten

2.02 Wärme- und Feuchtigkeitsschutz

Für die Anforderungen an den Wärmeschutz gelten allgemein die Ausführungen des GEG.

Die Einwirkung von Schlagregen und Tauwasser ist so zu begrenzen, dass Schäden vermieden werden, z. B. unzulässige Minderung des Wärmeschutzes.

Druckdatum: Seite: 11 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

2.03 Recycling

Es werden nur Tür-Systeme bewertet, die eine Entsorgung mit anschließendem Recycling gewährleisten. Alttüren und Profilreste müssen aufgearbeitet, stofflich getrennt und wiederverwertet werden. Ein Nachweis ist auf Verlangen der Bauleitung vorzulegen.

2.04 Schlagregen- und Fugendurchlässigkeit Schlagregendichtheit und Fugendurchlässigkeit müssen entsprechend der DIN 18055 ausgeführt werden. Der Anschluß zum Baukörper ist wind- und regendicht auszubilden. Durch Bautoleranzen dürfen die Mindest-Querschnitte der Dichtungsfugen nicht unterschritten werden. Dreiecksfugen und Fugen mit Dreiflächen-Haftung sind nicht zugelassen.

Die Türanlagen sind außen mit einer umlaufenden, dauerelastischen Zweikomponenten-Versiegelung auf Thiokolbasis mit entsprechender Vorbehandlung der Fugen zum Bauwerk hin abzudichten. Dehnfähigkeit des Fugendichtstoffes 25 %, im Querschnitt ca. 10/15 bis 15/20 mm groß. Haftgrund auf den Profilsichtflächen ist unbedingt zu entfernen. Die Hohlräume zwischen Türleibung und aufrechten bzw. oberen Blendrahmen sind mit geeignetem PU-Schaum auszuschäumen. Nach dem Aushärten sind Überstände abzuschneiden. Die Türanlagen sind innen dreiseitig mit LM-Profilen zu verleisten. Die Verleistung darf erst nach Abnahme der ausgeschäumten Fugen ausgeführt werden.

2.05 Verglasung

Die Verglasung ist entsprechend den Bedingungen der Glashersteller und denen des Profilherstellers als Trockenverglasung mit Dichtungen aus "ATPK" nach DIN 7863 auszuführen. Zur Verklotzung sind nur weichmacherfreie Kunststoffklötzchen -keine Holzklötzchen- zu verwenden.

2.06 Glasbelüftung und -entwässerung
Die Glasfalzbelüftung und -entwässerung ist durch die
Vorkammern ohne Beeinträchtigung der Sichtflächen nach den
Richtlinien des Glas- u. Profilherstellers auszubilden. Die
vorgeschriebenen Öffnungen sind auch im oberen Flügelbereich
herzustellen.

2.07 Nebenleistungen

Leistungen im Text, die im Leistungsverzeichnis nicht besonders erwähnt sind, aber zur Fertigstellung unumgänglich notwendig sind, gelten als Nebenleistungen und werden nicht vergütet.

1. Leimgardtsfeld 44,46,48,50

1.1. Vorarbeiten

Druckdatum: Seite: 12 von 21



0,00

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

Summe 1.1.

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag 1.1.10. Ausbau vorhandene Holztüren (Treppenhaus) Vorhandene Holztüren (Treppenhaus Keller und DG) ausbauen und entsorgen ohne die Wandflächen zu beschädigen. Maße: ca. 0,885m/2,01m 8,000 St 0,00 0,00 1.1.20. Ausbau vorhandene Haustüranlage ca. 2,10m/2,200m Vorhandene Haustürelemente aus Aluminium ausbauen und entsorgen ohne die Fassadenbekleidung sowie die innenliegenden Fußböden zu beschädigen. Maße: ca. 2,10 m / 2,20 m 4,000 St 0,00 0,00

Vorarbeiten

Druckdatum: Seite: 13 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

1.2. Wärmegedämmte Haustüranlage

1.2.10. Aluminium - Haustüranlage 4 WE

Aluminium - Haustüranlage

Haustüranlage aus Aluminiumprofilen, bestehend aus 1 Stück Drehtür, 1 Stück Seitenteil.

Montage seitlich am Mauerwerk sowie oben und unten an Betondecke. Die Bodenanschlagschiene ist im vorhandenen Bodenbelag einzufräsen.

Profile

Mit thermischer Trennung und umlaufender Lippendichtung

Profilstärken: mind. 77 mm tief.

Blendrahmen: seitlich, links und rechts, mind. 160 mm breit, oben 200 mm

breit.

Flügel: ca. 96 mm breit Sockel: ca. 168 mm hoch

Senkrechte Pfosten: ca. 96 mm mit aufgesetzten Linsenprofil

Querriegel: ca. 96 mm

Oberflächen: PUR-Beschichtung

Farbe: RAL 7016 oder anderer RAL-Farbton nach Angabe der Bauleitung Dichtungen: Falz- und Glasdichtungen aus APTK-Profilen, schwarz

Verglasung:

Thermoplus-Wärmeisolierglas Ug = 1,1 W/m²K, 2 x 6 mm VSG-Sicherheitsglas, klar

Türflügel:

1 Stück Drehtür, einwärtsschlagend

Lichte Öffnungsbreite: B/H = 1.050 x 2.000 mm

Teilung: 3 Felder

Ausstattung:

- 3 Stück schwere Haustürbänder, Fabrikat Siegenia oder gleichwertig
- 1 Stück Edelstahl-Türdrücker innen, glänzend
- 1 Stück Einsteck-Riegel-Fallen-Schloss mit Wechsel
- 1 Stück Knaufzylinder mit 17 Schlüsseln

PZ gleichschliessend mit T30-Türen und Kellerausgangstür

- 1 Stück Edelstahl-Zylinderrosette, oval
- 1 Stück Elektro-Türöffner mit Edelstahlstulp, Riegel und Falle vernickelt
- 1 Stück Obenschließer GEZE TS 3000 V, mit GEZE-T-Stop Gleitschine mit integrierter Öffnungsdämpfung und 90° Feststellung.
- 1 Stück Edelstahl-Stangengriff, glänzend Durchmesser 40 mm, Länge 1.900 mm
- 1 Stück Edelstahl-Sockelblech
- 1 Stcke Edelstahl-Schutzblech senkrecht an der Schlossseite der Haustüre
- 1 Stück Bodenschiene, flach, thermisch getrennt

Seitenteil

1 Stück Seitenteil mit 2 Stück Querriegeln,

liefern und montieren. Einschließlich Ausschäumen mit PU-Schaum, äußere Verleistung, innere und äußere überstreichbare elastische Versiegelung.

4,000 St 0,00

0,00

Druckdatum: Seite: 14 von 21



Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

1.2.20. Briefkastenanlage

Briefkastenanlage, Fabrikat RENZ, komplett für 4 Mietparteien,

bestehend aus 1 Anlage für je 4 WE.

Ausstattung:

2 Stück Aluminium/Stahl-Frontplatte, 24 mm dick, mit

thermischer Trennung

4 Stück Durchwurfbriefkästen, 300 x 110 x 385 mm mit

Entnahmetür und Zylinderschloss 4 Stück RSK Einwurfklappen

4 Stück RSA 2 Namensschilder

Anordnung:

1 Reihen übereinander

Farbe

RAL-Farbton nach Angabe der Bauleitung

Herstellen, liefern und in die Seitenteile der Häustüranlage

einbauen.

4,000 St 0,00 0,00

1.2.30. Klingelanlage

Klingelanlage, Fabrikat RENZ, komplett für 4 Mietparteien

Ausstattung:

1 Stück Installationskästen, 260 x 220 x 110 mm, mit

Entnahmetür und Zylinderschloss

4 Stück RSA 2 Klingeltaster mit Beleuchtungssoffite

4 Stück RSA 2 Namensschilder

1 Stück RSA 2 Lichtknopf

1 Stück RSA 2 Sprechfeld

1 Stück Einbau Kameramodul (bauseits durch Elektriker

geliefert und montiert)

1 Stück Einbau-Audiomodul (bauseits durch Elektriker geliefert

und montiert)

Anordnung:

4 Stück Klingeltaster in 1 Reihe übereinander

Farbe

RAL-Farbton nach Angabe der Bauleitung

Herstellen, liefern und in die Frontplatte der Briefkastenanlage

einbauen.

4.000 St 0.00 0.00

1.2.40. Namensschilder

Kunststoff-Namensschilder mit Eingravur der Mieternamen (weiß mit schwarzer Schrift), herstellen, liefern

und einbauen.

48,000 St 0,00 0,00

Druckdatum: Seite: 15 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

Summe 1.2. Wärmegedämmte Haustüranl... 0,00

Druckdatum: Seite: 16 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

1.3. Feuerschutztürelement

1.3.10. Feuerschutztürelement T-30 - 1 H3D

Hörmann T30-1 Stahl-Rauchschutztür H3D RS, 1-flügeliges, feuerhemmendes,

einbaufertiges Element oder gleichwertig.

Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen. Zulassungs-Nr: DIBT: Z-6.20-1974, liefern u. in

fertiger Arbeit montieren.

Maße: ca. Breite 900 mm x Höhe 2010 mm (örtliches

Aufmass erforderlich)

Zarge: Eckzarge für Mauerwerk oder Beton Türabschluss unten: Alu-Abschlussprofil (ca. 5 mm hoch) mit

Schleifdichtung

Drückergarnitur: Kunststoff Drücker / Drücker schwarz, U- Form

Obentürschließer: TS 4000 inkl. Vorrichten an der Tür Türblatt: Blattdicke 45

mm, doppelwandig und aus verzinktem Material

Blechdicke 1,0 mm Dünnfalz und 3-seitig gefälzt mit feuerhemmender

Mineralwolldämmung u. Brandschutzleisten

Falzausbildung: 3-seitig gefälzt Dünnfalz

Zarge: Spezial-Eckzarge 3-seitig und 2,0 mm

dick, mit 3-seitiger Dichtung und angeschweißten Mauer-Dübelankern Türblatt und Zarge verzinkt und

Oberfläche: Türblatt und Zarge verzinkt und

grundiert-pulverbeschichtet in Anlehnung

an RAL 9002 (Grauweiß)

Schloss: Einsteckschloss mit Wechsel DIN 18250

Klasse 3, profilzylinder-gelocht

Gleichschließend mit Haustür

Drücker: miit Kurzschild, für Profilzylinder u.

Buntbartschlüssel

Bänder: 1 Federband mit Kugellager

1 Konstruktionsband mit Kugellager

Sicherungsbolzen: Zwei Stahlsicherungsbolzen Schallschutz: 37 bis 44 dB (Richtwert)

Wärmedämmung: U = 1.9 W/m2K

Zugelassen für Einbau in Mauerwerk mind 115 mm oder Beton

mind, 100 mm

8,000 St 0,00 0,00

Summe 1.3. Feuerschutztürelement 0,00

Druckdatum: Seite: 17 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

1.4. Briefkastenanlage

1.4.10. Demontage Briefkästen

Vorhandene Briefkastenanlage (Unterputz) im Treppenhaus

demontieren und entsorgen.

Anzahl der Einzelbriefkästen: 4 Stck

4,000 St. 0,00 0,00

Summe 1.4. Briefkastenanlage 0,00

Druckdatum: Seite: 18 von 21



0,00

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 083008

Summe 1.5.

Summe 1.

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung Menge ME Einheitspreis Gesamtbetrag

1.5. Stundenlohnarbeiten *** Bedarfsposition ohne GB 1.5.10. Stundenlohn Facharbeiter Für evtl. erforderliche Arbeiten die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen werden Facharbeiter verrechnet für: 1,000 Std 0.00 Nur Einh.-Pr. *** Bedarfsposition ohne GB 1.5.20. Stundenlohn Helfer Für evtl. erforderliche Arbeiten die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen werden verrechnet für: Helfer 1,000 Std 0,00 Nur Einh.-Pr.

Stundenlohnarbeiten

Leimgardtsfeld 44,46,48,50

Druckdatum: Seite: 19 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

Ordnungszahl	Leistungsbesc	Gesamtbetrag	
4		1 44 40 40 50	
1.	Leimgardtsfeld	1 44,46,48,50	
1.1.	Vorarbeiten	0,00	
1.2.	Wärmegedämn	0,00	
1.3.	Feuerschutztüre	0,00	
1.4.	Briefkastenanlage		0,00
1.5.	Stundenlohnarbeiten		
	Summe 1.	Leimgardtsfeld 44,46,48,50	0,00

Druckdatum: Seite: 20 von 21



Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 083008

LV: 273 Haustüranlage mit BK-Anlage, FH-Türen Währung: EUR

			_
Ordnungszahl	Leistungsbesc	Gesamtbetrag	
LV	273		
1.	Leimgardtsfeld 44,46,48,50		0,00
	Summe LV	273 Haustüranlage mit BK-An	0,00
	Zuzüglich der ge	0,00	
			0,00

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 21

Druckdatum: Seite: 21 von 21